

An alle Verbände, Initiativen, Vereine und Institutionen in Gablingen

Mit diesem Informationsbrief möchten wir kurz das neue Freiwilligen-Zentrum in Gablingen vorstellen. Vielleicht können wir Interesse wecken und Sie möchten mit uns zusammenarbeiten?!

Was ist das Ziel des Freiwilligen-Zentrums?

Ab September 2010 (offizielle Eröffnung im Oktober) gibt es in Gablingen, mit Unterstützung und auf Anregung von Herrn Bürgermeister Hörmann das Freiwilligen-Zentrum Gablingen. Dafür hat Gablingen im Rathaus, Rathausplatz 1, einen Raum im Dachgeschoss zur Verfügung gestellt.

Das Freiwilligen-Zentrum soll Menschen einen einfachen Einstieg in eine Vielfalt von Engagement-Möglichkeiten geben, so dass sie sich durch persönlichen Einsatz in ihre Kommune einbringen und zur Verbesserung der Lebensqualität in ihrer Heimat beitragen können.

Um das bürgerschaftliche Engagement in Gablingen noch weiter zu fördern wird das Freiwilligen-Zentrum als zentrale Informations-, Beratungs- und Koordinationsstelle für interessierte Bürger installiert. Das Freiwilligen-Zentrum dient sowohl denjenigen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen als auch allen Organisationen, die auf Unterstützung durch Ehrenamtliche bauen.

Wer kann sich an das Freiwilligen-Zentrum wenden?

- Bürger/innen, die in Vereinen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen aktiv mitmachen wollen
- Bürger/innen, die sich schon freiwillig engagieren und sich noch mehr Informationen wünschen
- Vereine, Selbsthilfegruppen, Initiativen und Projekte, die ehrenamtliche Helfer benötigen
- Bürger/innen, die Bedarf an ehrenamtlichem Engagement haben

Das Freiwilligen Zentrum bietet:

- Beratung und Information für interessierte Bürger/innen
- Veröffentlichung von Angeboten für freiwillige Tätigkeiten
- Passende Vermittlung von Personen und Einsatzstellen

Das FZ initiiert selber Engagement-Projekte, wie z.B. Bildungspaten, Seniorenpaten.

Gemeinsam handeln steht im Vordergrund.

Hauptaufgabe ist es, das vorhandene Potential in der Gemeinde Gablingen zu erkennen, zu nutzen und nicht in Konkurrenzdenken zu verfallen. Nach wissenschaftlichen Untersuchungen ist ein Drittel der Bevölkerung bereits freiwillig engagiert und ein weiteres Drittel kann sich vorstellen ebenfalls ehrenamtlich tätig zu werden. Gerade diese Personen wollen wir ansprechen, um ihnen die Scheu vor dem ersten Schritt zum Ehrenamt zu nehmen.

Um diesen interessierten Bürger/innen ein geeignetes Betätigungsfeld vermitteln zu können, benötigen wir von ebenfalls interessierten Vereinen, Verbänden und Organisationen Informationen darüber, wo und in welcher Art und Weise Ehrenamtliche gesucht werden.

Zu diesem Zweck erhalten Sie in den nächsten Tagen einen Fragebogen, den Sie bei Interesse bitte auszufüllen und an uns zurück senden.

Gleichzeitig wollen wir damit feststellen, wo der Bedarf an freiwilligen Helfern bereits gedeckt ist und wo wir neue Ideen und Aktionen unterstützen können.

Mit freundlichen Grüßen
Sabine Müller